

## **Niederschrift öffentlicher Teil 6. Sitzung des Seniorenbeirates**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Montag, 05.09.2016
<b>Sitzungsbeginn:</b>	13:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	14:00 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Alten Rathaus

---

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

---

Vorsitzende(r)

---

Schriftführer

Anwesend sind:Vorsitzender

Herr Peter Wilbert CDU

Mitglieder

Frau Ruth Bauchmüller	CDU	
Herr Peter Butz	SPD	
Herr Arne Dybionka	SPD	
Herr Hans-Jürgen Fritzen	SPD	
Herr Edi Hürter	FDP	als Zuhörer
Frau Waltraud Joswig	Bündnis 90 /	
Die Grünen		
Herr Klaus Kaißling		
Frau Anne Kubiak	CDU	
Herr Hans-Peter Siewert	CDU	

stellv. Mitglied

Herr Wolfgang Ganster	FWM
Herr Aloys Krämer	FDP

Schriftführer

Herr Ralf Dietz

Entschuldigt fehlt/fehlen:Mitglieder

Frau Katharina Eisenbürger CDU

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**Tagesordnung:**

- 1 Niederschrift der letzten Sitzung
- 2 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen
- 3 Mitteilungen der Verwaltung
- 4 Vortrag von Herrn Prokurist Georg Schmitz, Kaufmännischer Direktor St. Elisabeth Mayen über das Thema: Neuere Entwicklungen am Standort Mayen des Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH
- 5 Verschiedenes

**Protokoll:****zu 1 Niederschrift der letzten Sitzung**

[[

**Beschluss:**

Die Niederschrift der fünften Sitzung des Seniorenbeirates wird genehmigt

**zu 2 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen**

Es wurde über den Sachstand der gefassten Beschlüsse informiert

**Beschluss:****zu 3 Mitteilungen der Verwaltung**

Es lagen keine Mitteilungen der Verwaltung vor

**zu 4 Vortrag von Herrn Prokurist Georg Schmitz, Kaufmännischer Direktor St. Elisabeth Mayen über das Thema: Neuere Entwicklungen am Standort Mayen des Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH**

Herr Schmitz bedankte sich für die Möglichkeit, die neueren Entwicklungen im Mayener Krankenhaus den Mitgliedern des Seniorenbeirates und den vielen anwesenden Zuhörern darstellen zu können.

Er war besonders erfreut darüber, berichten zu können, dass Mitte letzter Woche die Schlaganfall-Notfalleinrichtung ihre Arbeit aufgenommen hat und inzwischen schon einige Patienten dort versorgt werden konnten. Die um zwei Monate verzögerte Inbetriebnahme, sei durch ein technisches Problem verursacht worden. Herr Schmitz stellte, wie bereits in der Beiratssitzung vom 04.04.2016 geschehen, die praktischen Abläufe bei der Notfallversorgung im St. Elisabeth noch einmal dar (s. Niederschrift über die 5. Seniorenbeiratssitzung). Auf eine entsprechende Nachfrage wollte Herr Schmitz nicht ausschließen, dass längerfristig am Mayener Krankenhaus eine Stroke Unit eingerichtet wird.

Herr Schmitz berichtete dann über einige, zum Teil noch in der Planung aber auch schon in der Umsetzung befindliche neue oder erweiterte Patienten- Versorgungseinrichtungen am St. Elisabeth, soweit diese für ältere Menschen besondere Bedeutung hätten. Hierzu gehörten neben dem Mittagstisch in der Krankenhaus-Cafeteria und dem 30° Therapie-Bad, insbesondere 12 Betten Geriatrie, 10 Betten Palliativstation und eine Demenzbegleitung aufgrund bereitstehender Demenzkrankenbetten, vor allem durch ehrenamtlich Tätige (z.B. die Grünen Damen) sowie ein MRSA-Streaming.

Zu allen von Herrn Schmitz vorgetragenen Punkten gab es sehr rege Äußerungen und Nachfragen, vor allem aus dem Kreis der Zuhörer. Dies kann als Hinweis darauf gewertet werden, dass bei den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein ausgeprägtes Interesse an Informationen zu gesundheitlichen Fragestellungen besteht.

Wozu Herr Schmitz bei der Aussprache besonders ausführlich Stellung genommen hat war das Thema Krankenhausinfektionen. Er stellte die vom Krankenhaus diesbezüglich getroffenen Vorsorgemaßnahmen (beispielsweise Aufstellung von Handdesinfektionseinrichtungen, Hygienebeauftragten auf jeder Station etc.) detailliert dar und äußerte seine Zufriedenheit darüber, dass es diesbezüglich bisher keine nennenswerten Probleme im St. Elisabeth gegeben habe. Gleichwohl bleibe man in dieser Frage im St. Elisabeth weiter sensibel.

**zu 5    Verschiedenes**

Der Vorsitzende informierte darüber, dass der neue Seniorenwegweiser ab sofort erhältlich ist. In diesem Zusammenhang dankte er dem Mitarbeiter der Stadtverwaltung, Herrn Ralf Dietz, für die hier geleistete Arbeit |